



## Erste Mannschaft legt guten Saisonstart hin

Nach langer Corona-Pause ist die Saison 21/22 in der Kreisklasse 1 Zugspitze nun in vollem Gange. Nachdem der VfL-Kurier schon vom 3:1-Auftaktsieg gegen Inning berichten durfte, liefen auch die restlichen Partien überwiegend zufriedenstellen. Lediglich gegen die Aufstiegsfavoriten Geiselbullach und Weßling musste man deutliche Niederlagen hinnehmen, rangiert nach 9 Partien aber auf einem guten 5. Tabellenplatz. Ein Rückblick auf die letzten Spiele:

### **SC Olching II – VfL Egenburg 2:5 (2:3)**

Einen guten Start erwischte der VfL in Olching. Schon nach 5 Minuten spielte Chris Karl per Rückzieher diagonal in den Strafraum, wo Ales Szczepurek einlief und per Kopf aus fünf Metern verwertete. Dann kamen die technisch starken Hausherren besser in die Partie und nutzen einen kurz ausgeführten Eckball zum Ausgleich. Und Mitte der ersten Hälfte musste man dann sogar einem Rückstand hinterherlaufen, als man ein Olchinger Solo nicht stoppen konnte und diese nach Querpass per Direktabnahme erfolgreich waren. Nach 40 Minuten dann Foul an Szczepurek kurz vor der Torauslinie. Den Freistoß zog Bogenhauser aus spitzem Winkel Richtung Tor, Ausgleich zum 2:2. Vor der Pause kam es noch besser, Szczepurek servierte für Christian Naßl und dessen Direktabnahme vom Sechzener schlug im Winkel 2:3-Führung ein. Nach dem Seitenwechsel hatte der VfL zunächst noch eine Drangphase der Hausherren zu überstehen, stand nun aber sicher und gewann seine Zweikämpfe. Aus der sicheren Defensive heraus konnte man nun nachlegen. Nach 70 Minuten Stefan Naßl mit langem Ball auf Franko Berglmeir, Kopfballverlängerung auf den startenden Karl und nach dessen Hereingabe Hannes Zech mit dem 2:4. Und kurz darauf kam es noch besser. Jetzt Christian Naßl mit langem Ball auf Szczepurek, der servierte für Zech und dieser markierte mit seinem Doppelpack den 2:5-Endstand.

### **VfL Egenburg – Gautinger SC 2:2 (1:1)**

### **TSV Fürstenfeldbruck West – VfL Egenburg 1:13 (0:7)**

Ein Schützenfest sondergleichen konnte der VfL Egenburg bei den von argen Personalsorgen gebeutelten Westlern feiern.

### **VfL Egenburg – TSV Geiselbullach 0:4 (0:2)**

### **SC Weßling – VfL Egenburg 4:1 (1:0)**

### **VfL Egenburg – FC Emmering 1:1 (1:0)**

### **TSV Gilching II – VfL Egenburg 1:4 (0:3)**

Das in den Vorwochen häufig vermisste Glück hatte der VfL in diesem Spiel wieder auf seiner Seite. Zunächst entschied mitten in der Druckphase der Gastgeber beim Schiedsrichter nach einer Hereingabe von Zech auf Handspiel und Elfmeter, als sich ein Gilchinger beim Befreiungsschlag selbst an die Hand schoss. Den Elfmeter verwandelte Ales Szczepurek. Und kurz darauf erneut Elfer für den VfL, als der Gilchinger Torwart einen Aussetzer hatte und mit Ball in der Hand Thomas Berglmeir einen Tritt versetzte. Wieder verwandelte Szczepurek. Und es kam noch besser, als Thomas Berglmeir einen Freistoß aus dem Halbfeld Richtung Gilchinger Tor zog, wo Szczepurek per Kopf vor dem Gilchinger Keeper an den Ball kam und Max Berglmeir die Bogenlampe volley verwertete. Bis zur Pause kamen die Gäste jetzt 10 Minuten kaum über die Mittellinie, man konnte aber die Null mit in die Pause nehmen. Nach dem Seitenwechsel agierte nach einer Ecke von Thomas Berglmeir der Gilchinger Schlussmann erneut unglücklich, Profiteur war Zech der aus kurzer Distanz zum 0:4 traf. Nun galt es für den VfL wieder überwiegend zu verteidigen, was in weiten Strecken auch gut gelang. Das Gilchinger 1:4 10 Minuten vor dem Ende fiel nicht mehr ins Gewicht, zumal sich die Gastgeber in den Schlussminuten mit Gelb-Rot noch selbst dezimierten.

### **VfL Egenburg – TSV Alling 6:2 (2:0)**

Gegen den TSV Alling galt es, den Puffer auf die auf dem ersten Abstiegsrelegationsplatz stehenden Gäste auszubauen. Die Allinger kämpften dabei aufopferungsvoll, aber Mitte der ersten Hälfte mutierte ein Befreiungsschlag von Daniel Callsen zur idealen Vorlage für Szczepurek, der aus kurzer Distanz zum 1:0 traf. Noch vor der Pause eroberte Martin Naßl auf Höhe der Mittellinie den Ball, welchen Christian Naßl dann mit schönem Pass für Ales Szczepurek servierte. Dieser umkurvte den Allinger Schlussmann und traf zum 2:0. Direkt nach der Pause wurde ein Schuss von Max Berglmeir zunächst abgewehrt, der anschließende Volley von Thomas Berglmeir schlug aber im Netz ein, 3:0. Kurz darauf kamen die Gäste mit einem Freistoß aus spitzem Winkel zum 3:1. Aber der VfL schlug bald wieder zurück, Szczepurek wurde von Lechner auf die Reise geschickt und umkurvte wieder den Allinger Torwart. Jetzt war der Winkel aber zu spitz geworden, Szczepurek servierte für Spielertrainer Franko Berglmeir und dieser mit dem 4:1. Wenige Minuten später ließ Tobi Bogenhauser an der Torauslinie mehrere Allinger stehen und legte für Franko Berglmeir auf, der das 5:1 markierte. Die Allinger konnten noch mal verkürzen, das letzte Tor war aber noch mal dem VfL vorbehalten. Einen Freistoß von Bogenhauser ließ der Allinger Torwart nach vorne prallen, Max Berglmeir machte das 6:2.

Schwer tut sich bislang die 2. Mannschaft nach ihrem Aufstieg in die B-Klasse. Vom Einsatz kann man der Mannschaft um das Trainergespann Alex Wanner und Christian Strohmaier keinen Vorwurf machen. Allerdings wegen die vielen verletzten Leistungsträger schwer. Mut für die kommenden Aufgaben machte zuletzt das 1:2 (Tor: Alex Zech) gegen den souveränen Tabellenführer aus Malching, als man an der Sensation kratzte und einen tollen Fight zeigte.